# Signalverarbeitung in der Medizin I.

Gusztav Schay

# Signalverarbeitung in der Medizin

Definition und Informationsgehalt von Signalen

Medizinische Signalkette einige Beispiele Kodierung/Dekodierung

Klassifizierung der Signale

Aufarbeitung von Signalen:

Fourier-Theorie

Verstärker

Elektrizitätslehre (siehe Skript!)

elektronische Schaltungen

Digitale Signalverarbeitung (DSP)

Detektoren

#### Signale in der Medizin

Signale tragen Information!

Signal: jede physikalische Größe bzw. ihre Änderung, die Informationen übermittelt.

(Druckwerte, Temperaturwerte, Lautheitswerte, usw.)

Hier auf dem Bild:

Information: Kopf oder Zahl?

#### Signal:

- ohne Kodierung: einfach schauen
- nach Kodierung: 1/0, elektrisch, digital, sms...

Kodierung ist eine Form der Umwandlung



"Ich wünsche so ruhig zu sein wie J.B. wenn es zu ernsten Entscheidungen kommt"

#### Kleine Wiederholung

"informare" (lat.) = "der Gedanken einen Form geben"

#### Information als Begriff der Informatik:

Information ist diejenige Bedeutung, welche durch eine Nachricht getragen ist.

Reihenfolge/Struktur der Zeichen, worin die Zeichen mit bestimmten Wahrscheinlichkeiten auftreten

$$H = \sum_{i} \stackrel{\downarrow}{p_i} \cdot \log_2\left(\frac{1}{p_i}\right)$$

Informationsgehalt in Bit-Einheiten (durchschnittlich : Inf.Entropie)

#### **Kodierung:**

Speicherung und Übertragung der Informationen durch Anwendung eines bestimmtes Zeichensystems

## Informationsübertragung – Informationskodierung



generell

## Informationsquelle

Kodierung

# Übertragungskanal

Dekodierung

Informationsempfänger (Ziel)

Ein Beispiel

#### Welche Seite ist nach oben?

Kodierung Seiten (Kopf oder Zahl) ins Zahlen: 1,0

Sprache, Schallwellen, SMS, usw

Dekodierung 1,0 → Kopf,Zahl

Entscheidung

#### Informationsübertragung – Informationskodierung



#### generell

# Informationsquelle

Kodierung

Űbertragungskanal

Dekodierung

Informationsempfänger (Ziel)

#### Ein Beispiel

#### Welche Seite ist nach oben?



# Sprache, Schallwellen, SMS, usw

# Entscheidung

$$H = p_{Kopf} \cdot \log_2 \left( \frac{1}{p_{Kopf}} \right) + p_{Zahl} \cdot \log_2 \left( \frac{1}{p_{Zahl}} \right) = \frac{1}{2} \cdot \log_2 2 + \frac{1}{2} \cdot \log_2 2 = 1[Bit]_{6}$$

#### Informationsübertragung – Informationskodierung

Informationsgehalt – Beispiele

Münze werfen, Kopf / Zahl : 1 bit

Welcher Zahn ist beschädigt?

$$p_i = p = 1/32$$
,  $H = 32 * p * log_2(1/p) = 5 bit$ 

1 Nukleotide im DNS (vereinfacht, nur ATCG)

$$H_{1 \text{ Nukl}} = 4*1/4*log_2(4) = 2 \text{ bit}$$

m Nukleotide im Reihe

$$H = \Sigma_k (n_k^* H_k) = m^* H_{1 \text{ Nukl}} = 2^* m \text{ bit}$$



(siehe Informatik-Vorlesung! allgemein, für k unterschiedliche Ereignisse. Hier haben wir nur ein Ereigniss-Typ, die Summe ist ein-teilig)

**Hausaufgabe:** Wie viele Bits brauchen wir, um den Informationsgehalt eines Polypeptides von 120 Elemente zu übertragen?

Signale in der Medicin ein Signal ist etwas, was Information trägt

Hier in der Sprache:

Information: "was sagen Sie?"

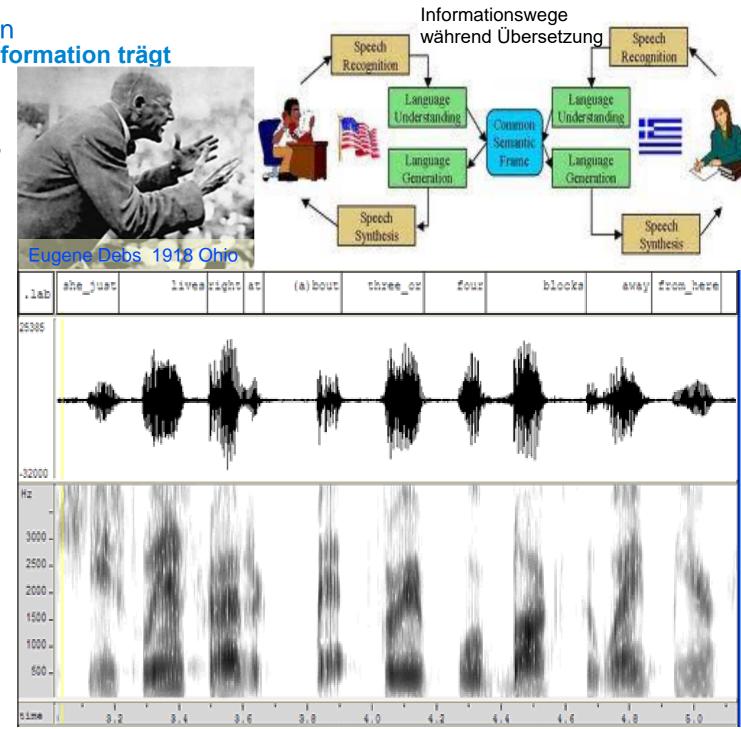
#### Signal:

- Audio: Schallwellen
- Kodierung: elektrisch:

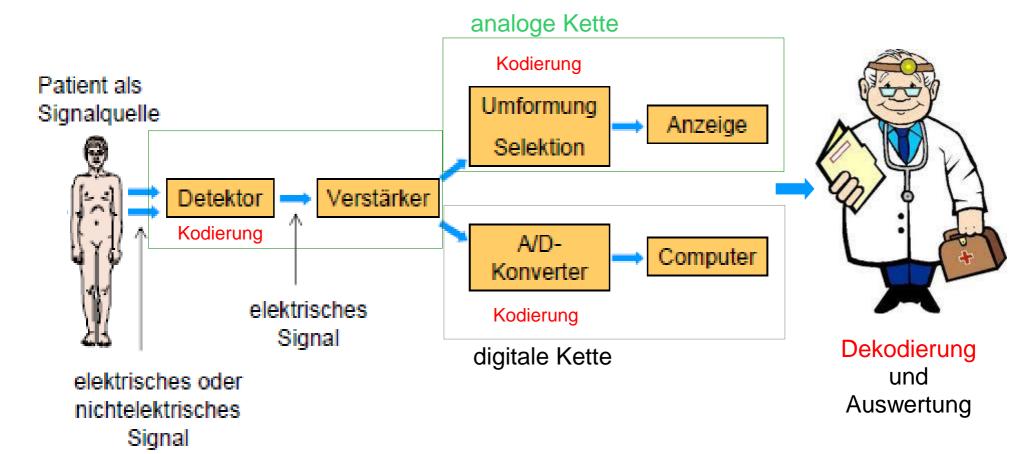
signal des

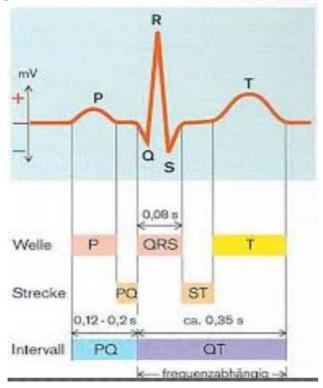
**Mikrofons** 

- Kodierung: Grammatik(2. Schritt in der Kodierung)
- Übertragung:
   Internet, Komputer,
   Abstrakte Sprachen,...
- Dekodierung: Grammaitk (neue Sprache)
- Dekodierung:Lautschprecher



#### Medizinische Signalkette





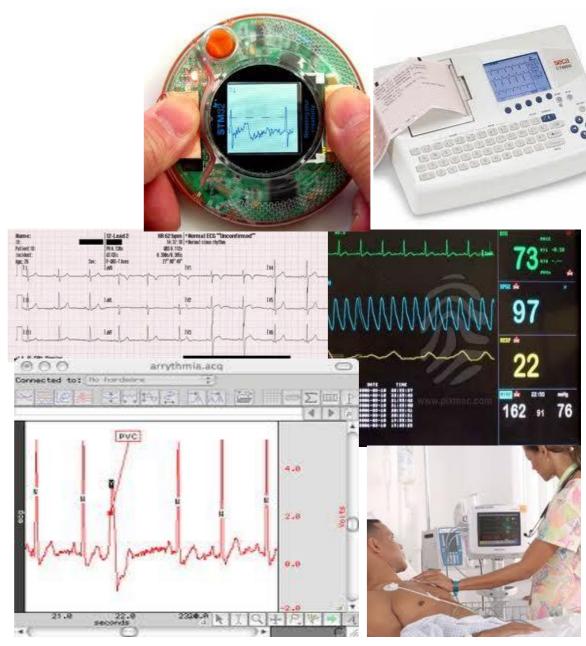
Information: Herztätigkeit

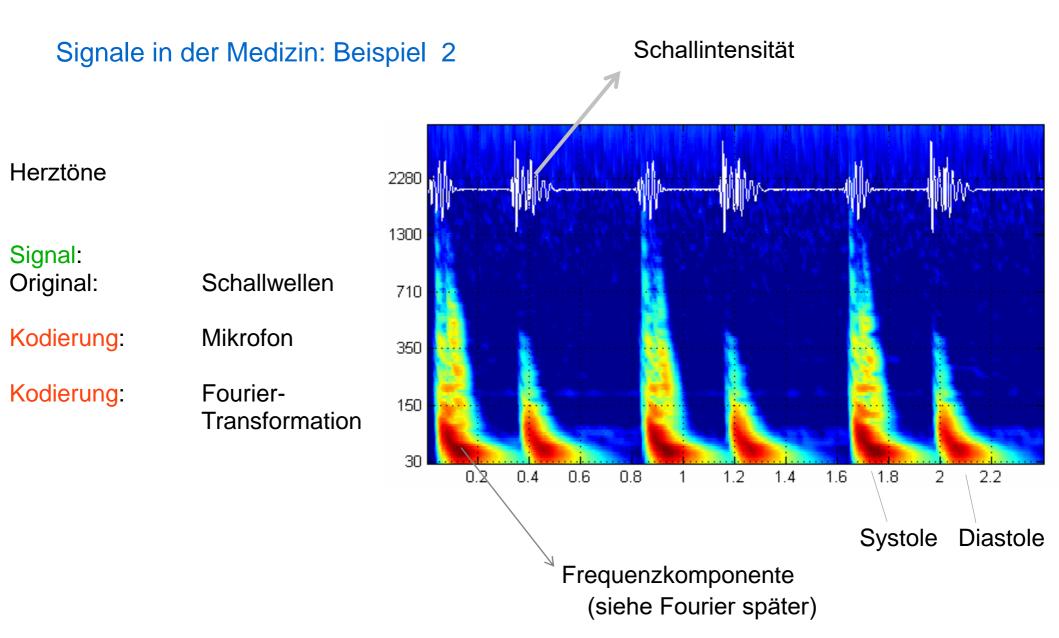
Signal:

Original: Spannung Kodierung: Keine,

aber Filterung ist nötig

50 Hz Unterdrückung





Information: Herzzyklus, mögliche anatomische und Strömungsprobleme

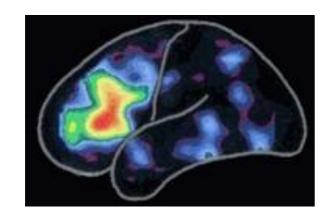
PET: PositronEmissionsTomografie

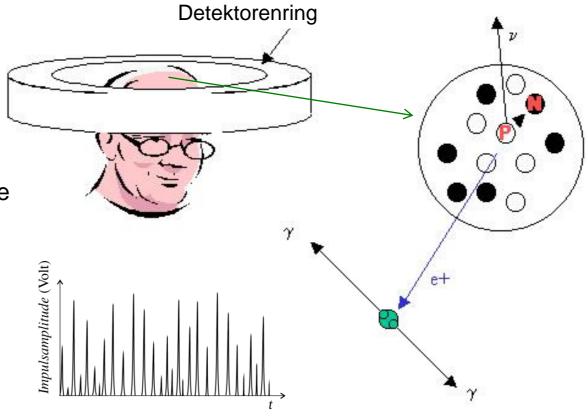
Signal:

Original:  $\gamma$ -Photonen

Kodierung: elektrische Impluse

Kodierung: Bildrekonstruktion





Information: zeitliche und räumliche Verteilung der Moleküle

SPECT-CT: Einzelphotonenemissionsspektrometrie Komputertomografie

Signal:

Original:  $\gamma$ -Photonen

Rtg.-Photonen

Kodierung: elektrische

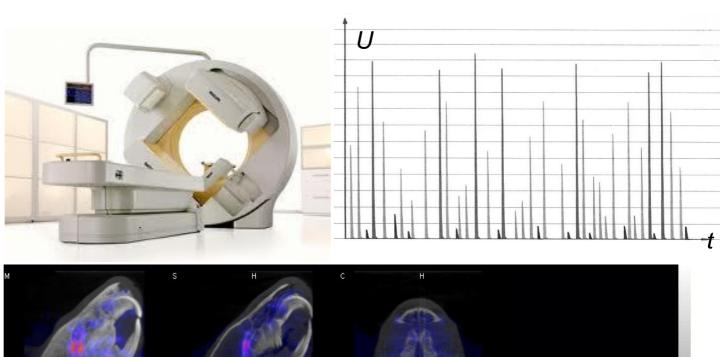
**Impluse** 

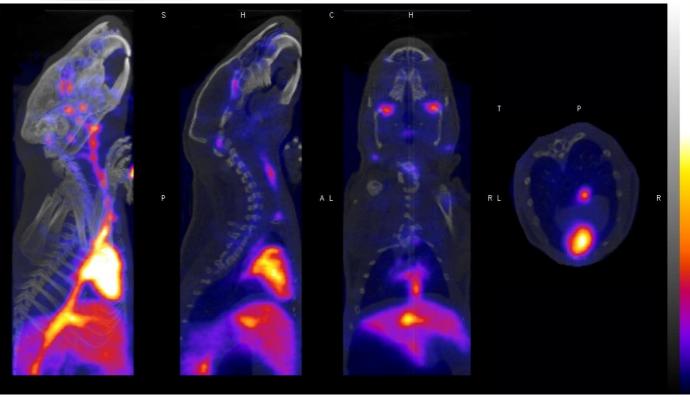
Kodierung: Bildrekonstruktion

Information:

Anatomie (Rtg)

Funktion (Isotopdiagnostik)





Coulter-Zähler

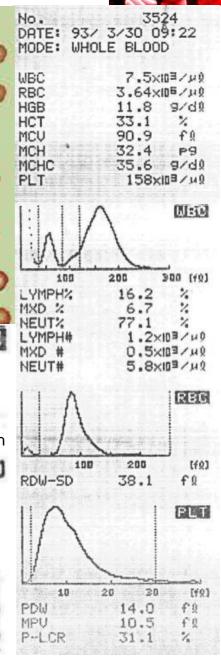
Signal:

Original: Zellenvolumen

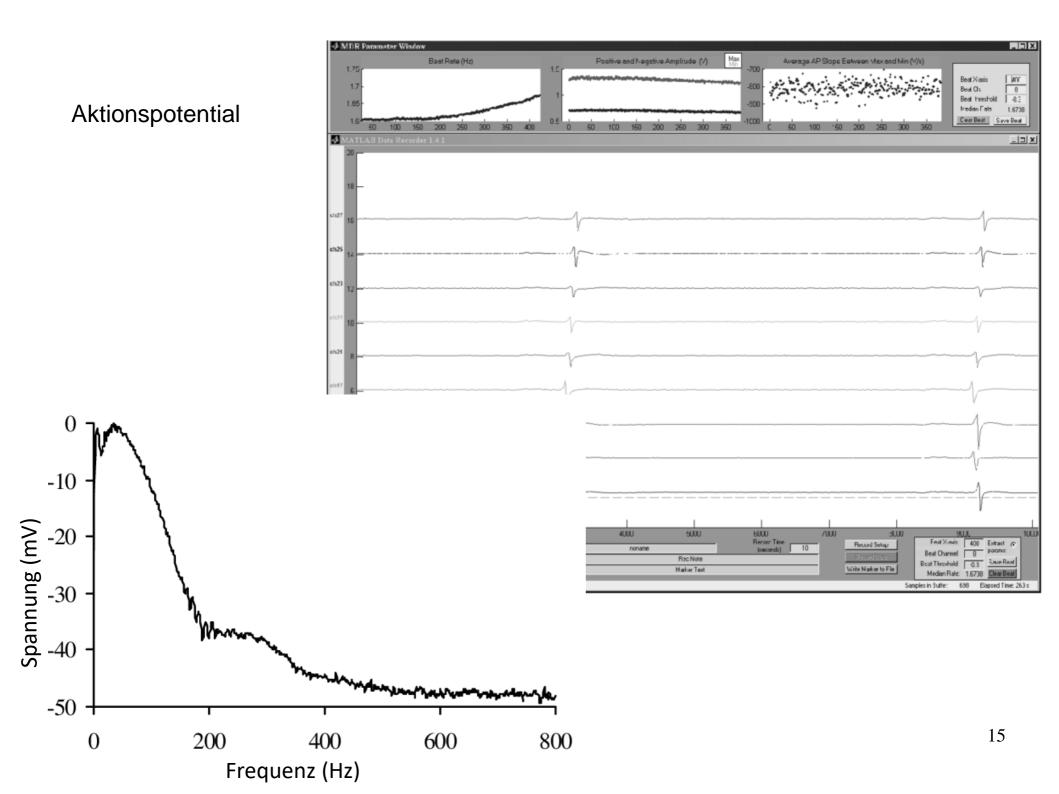
Kodierung: elektrische Impluse

Kodierung: Histogram

Volumen 100 200 300 [fg] 5.8x103/40



Information: Blut-Zusammensetzung



# Signalverarbeitung, Aufarbeitung von Signalen

Signaltype

elektrische Signale – analoge Signalkette Elektrizitätslehre (Wiederholung + Ergänzung) Verstärker, Frequenzübertragungsfunktion, Fourier

Digitale Signalverarbeitung (DSP)

# Klassifizierung der Signale

nichtelektrisches S. statisches S. (quasi)periodisches S. stochastisches S. kontinuierliches S. digitales S. analoges S.

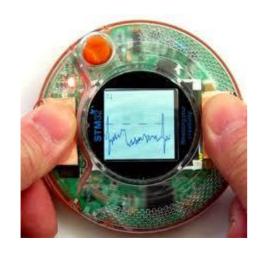
elektrisches S. zeitabhängiges S. nichtperiodisches S. deterministisches S. impulsförmiges S.

# Signaltype

#### elektrisch

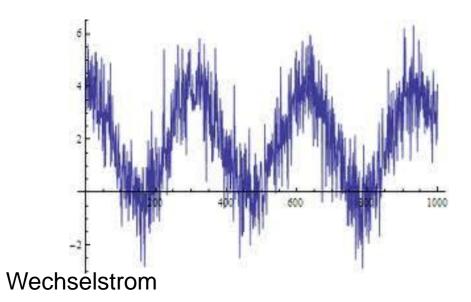
#### nichtelektrisch

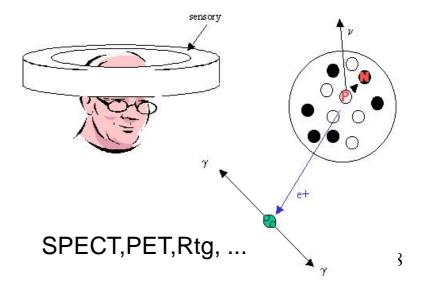


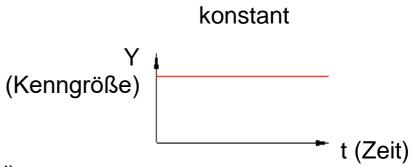




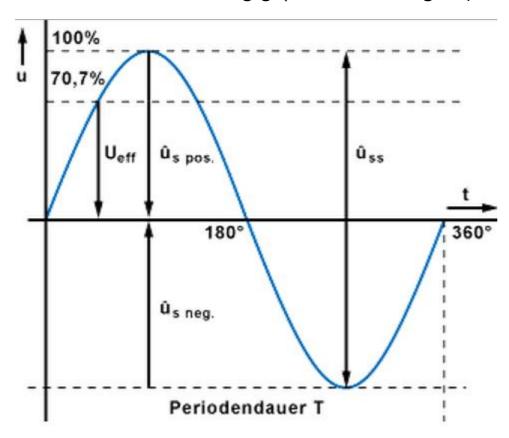






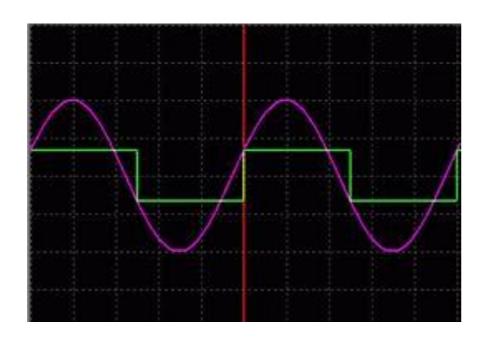


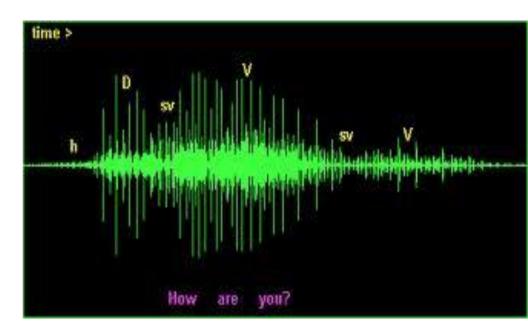
# zeitabhängig (z.B. sinus-Signal)

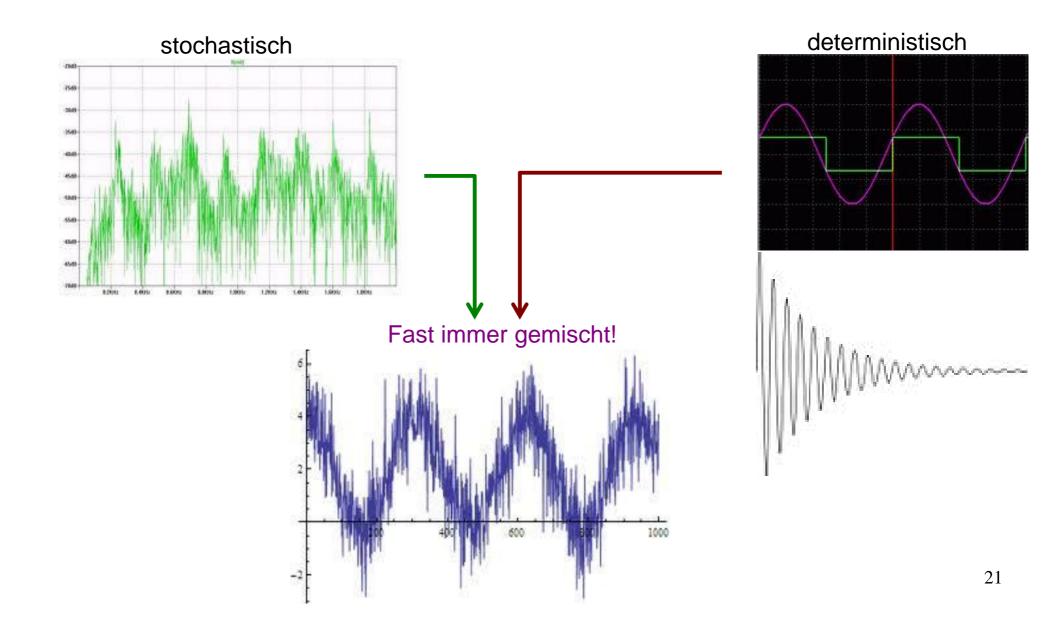


# periodisch

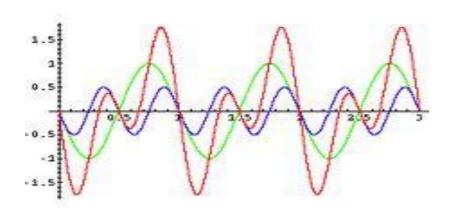
# nichtperiodisch

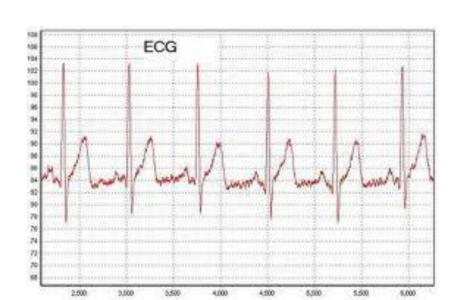


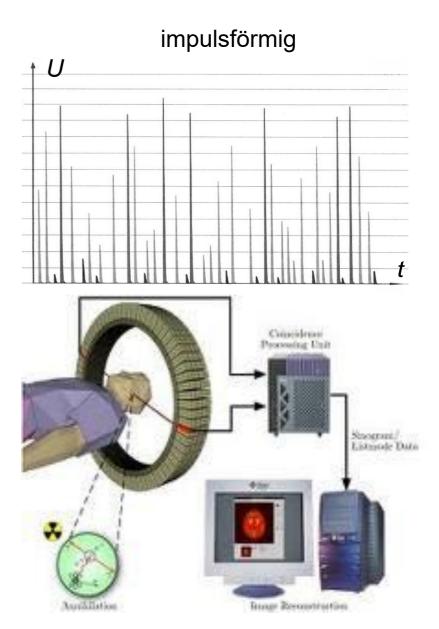




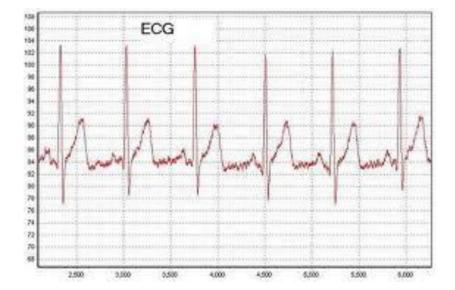
#### kontinuierlich





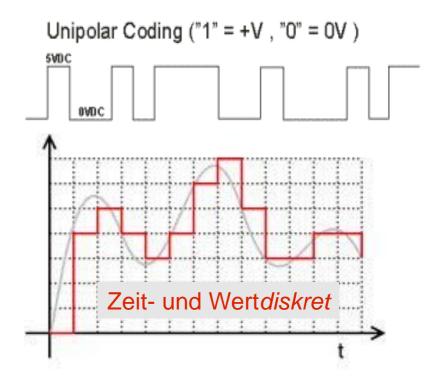


#### Analog



# Digital

10010111001000101



unbeschränkte Auflösung

(nur theoretisch)

Digital: representiert mit Zahlen beschränkte Auflösung

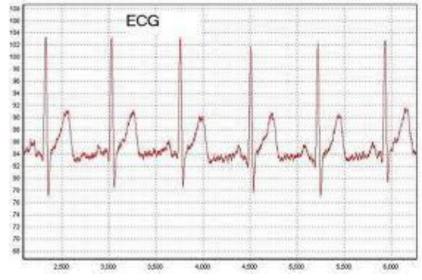
digitale Signale sind ein Form der Kodierung

Kodierung: digital zu elektrisch (DAC)

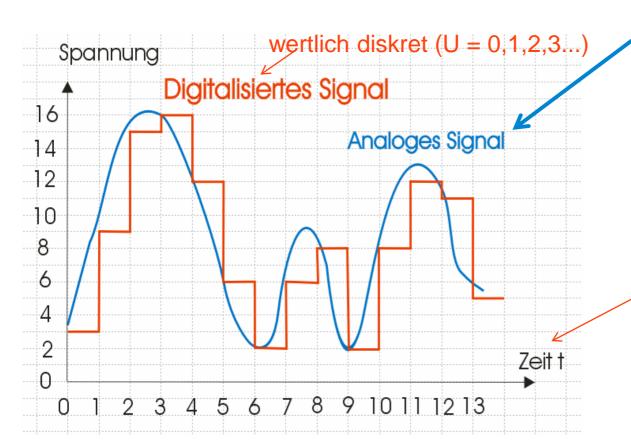
elektrisch zu digital (ADC)

# Vergleichung des Informationsgehaltes

analoge Signale – unendlicher Informationsgehalt?



#### unbeschränkte Auflösung in der Zeit und Größe (theoretisch)



#### digitales Signal:

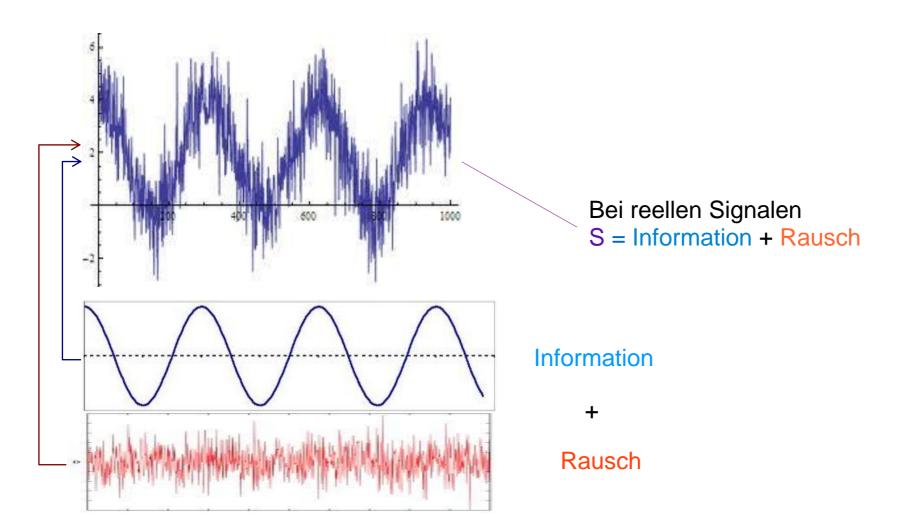
beschränkte Informationsgehalt wegen zeitliche und wertliche Diskretisierung

zeitlich diskret (t = 0,1,2,3,4...)

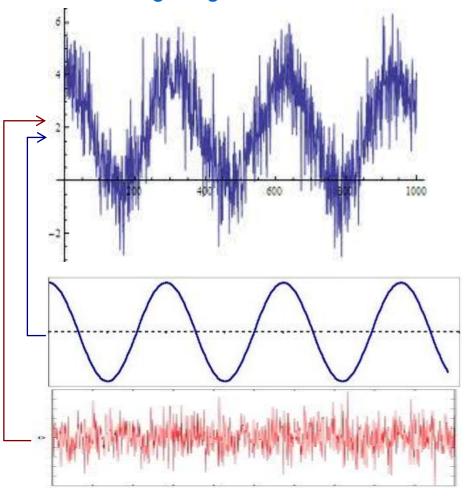
#### analoge Signale – unendlicher Informationsgehalt wegen unbeschränkte Auflösung?

Brauchen wir es?

Haben wir es überhaupt? ───── Nein!



#### analoge Signale – unendlicher Informationsgehalt wegen unbeschränkte Auflösung?



Wir haben Information + Rausch

Ziel: den Informationsgehalt erhalten und weitergeben ohne den Rausch dabei zu vergrößern

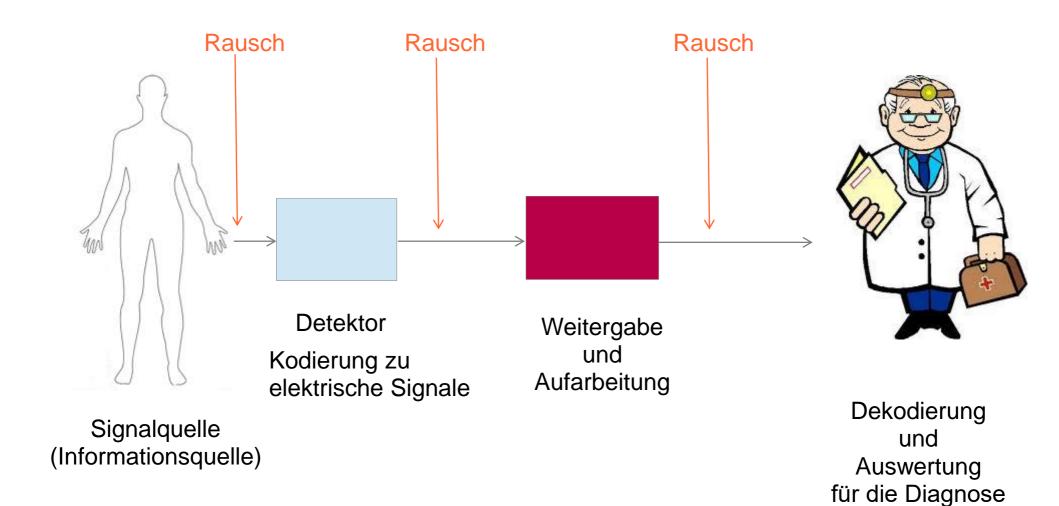
z.B.:

Information 
$$U(t) = A_{inf} \cdot \cos(\omega t + \phi)$$

+

Rausch Rausch(t) = 
$$A_{Rausch} \cdot Zufallssignal(t)$$

Digitalisierung ist dann korrekt, wenn Information dabei nicht verloren geht. (genauere Definition siehe später)



Wir müssen Information ("nutz"-Signal) von Rausch (Störsignal) trennen!

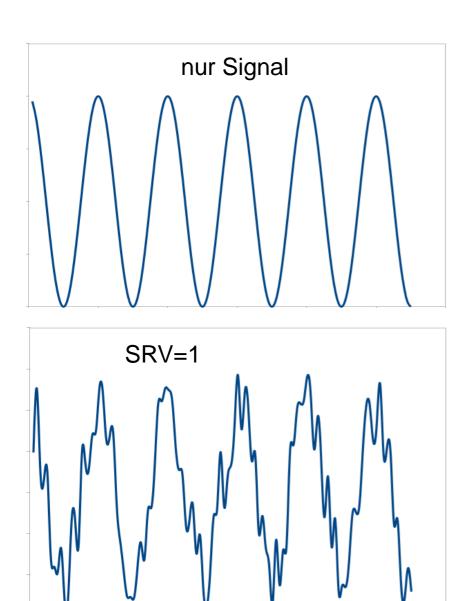


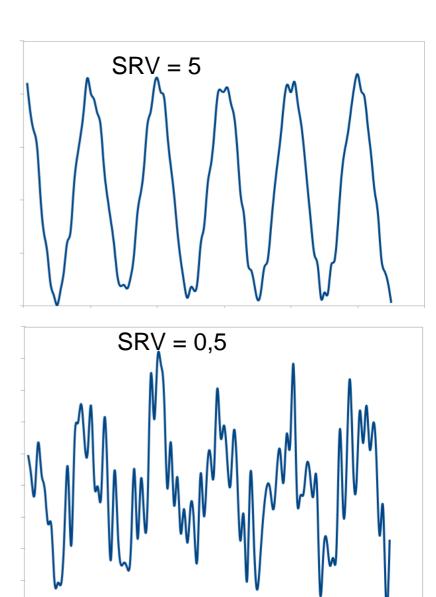
# Signal zu Rausch Verhältnis: SRV (SNR)

$$SRV = \frac{mittlereNutzsignalleistung}{mittlereRauschleistung} oder \frac{Signalimpulszahl}{Rauschimpulszahl}$$

- SRV=1 dbiueridduedeanuskicnedjnuidcdhotqviearlasnttrwgomrdtulaigcohaffü mrhdcaasuwoadscdbirecmceqnjsucqhdeonaaautsfichjnuednnmnapcm hfeknj
- SRV=5 dbiueideensinednichtviterantwortlicohaffürdcaswadsdiemcenscqhen ausihnennmachfen
- SRV=11 diec ideten sind nicht fymerant wortlich für das was diemenschen aus ihnen maochenm
- SRV=33 die ideen sind nimcht verantwortlich für das was die menschen aus ihnen machenm

(Werner Heisenberg)





Wenn Signalform sich sehr von Rauschform unterscheidet, dann ist Signal auch bei niedrigem SRV detektierbar.

(wir wissen wonach wir im Rausch suchen)

# Signalweitergabe und Aufarbeitung

Aufarbeitung von Signalen:

Fourier-Theorie Verstärker Elektrizitätslehre (siehe Skript!) elektronische Schaltungen

